SIDEBOX (FORTGESETZT)

WASSERSCHNELLTRENNKUPPLUNG (QD, "QUICK DISCONNECT") AUSLASS UND EINSTELLUNG DER DURCHFLUSSREGELUNG

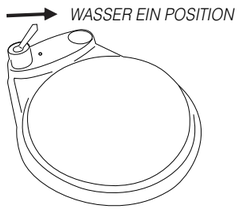
Befestigen Sie den 1/4" (6,35 mm)-Wasser-QD am Anschluss und stellen Sie den Wasserdurchfluss ein. Drehen Sie den Einstellknopf für die Durchflussregelung gegen den Uhrzeigersinn, um den Durchfluss zu erhöhen, im Uhrzeigersinn, um den Durchfluss zu verringern. 6).

LUFTSCHNELLTRENNKUPPLUNG (QD, "QUICK DISCONNECT") ABLASS UND EINSTELLUNG DER DURCHFLUSSREGELUNG

Befestigen Sie den 3/8" (9,53 mm)-Luft-QD am Anschluss und stellen Sie den Luftstrom ein. Drehen Sie den Einstellknopf für die Durchflussregelung gegen den Uhrzeigersinn, um den Durchfluss zu erhöhen, im Uhrzeigersinn, um den Durchfluss zu verringern. 6).

FUSSSTEUERUNG

ABB. 8: NASS/TROCKEN



Regelt die Antriebsluft und das Wasser zum aktiven Handstück. Zur Bedienung drücken Sie auf den Fußschalter für die Antriebsluft. Schieben Sie den Kippschalter in Richtung des roten Punktes, um das Wasser einzuschalten.

SCHWERKRAFTABLASS-WASSERSPÜLBECKEN

⚠ *WARNUNG: Siehe Forest™ OP-Ausrüstung Asepsis Leitfaden für den Bediener zur Infektionskontrolle.*

WARTUNG: Spülen Sie das Becken nach jedem Patienten gründlich aus und gießen Sie einige Tassen Wasser in den Abfluss, um die Leitung durchzuspülen, damit sich kein Material in den Abflussrohren ansammelt. Forest empfiehlt, die Abflussleitung am Ende des Tages mit einem nicht-toxischen und umweltverträglichen Saugleitungsreiniger zu spülen. Das Ablaufsieb am Boden des Beckens lässt sich zur Reinigung herausnehmen. Für Ersatz-Einwegsiebe bestellen Sie die Teile Nr. 0010-626 weiß oder 0010-626-BLK schwarz (Packung mit 50 Stück).

ℹ *HINWEIS: Alle Bedienelemente für das Schwerkraftablass-Spülbecken befinden sich an der Mundspülbeckeneinheit.*

ABB. 9: DELUXE-MUNDSPÜLBECKENSTEUERUNG VON OBEN

Drehen Sie die Spüleinrichtung in die gewünschte Position, um das Becken zu spülen.

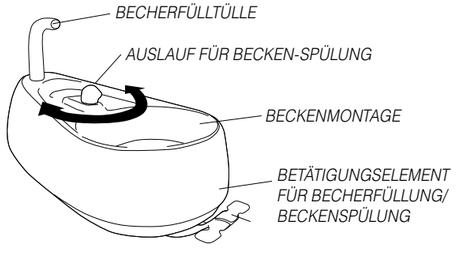


ABB. 10: DELUXE-MUNDSPÜLBECKENSTEUERUNG VON UNTEN

Der Betätiger aktiviert die zeitgesteuerte Befüllung des Bechers und die Spülung des Beckens. Schwenken Sie den Betätiger in die gewünschte Position. Drücken Sie das Symbol zum Aktivieren. Die Einstellungsknöpfe für das Befüllen des Bechers und das Spülen des Beckens verändern die Zykluszeit. Im Uhrzeigersinn drehen, um die Zykluszeit zu erhöhen, gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

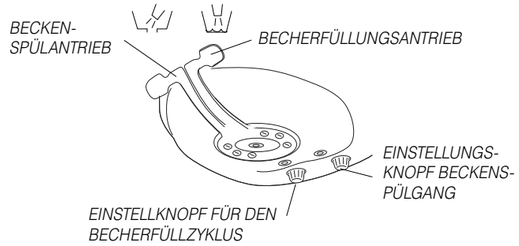


ABB. 11: EINFACHES MUNDSPÜLBECKEN

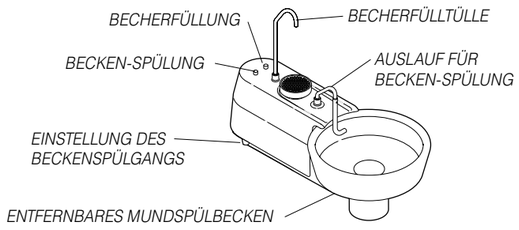
MUNDSPÜLBECKEN Das Mundspülbecken kann zum Reinigen oder zum Reinigen des Beckensockels herausgehoben werden. Nachdem Sie die Tassenfüll- und Schüsselspültüllen entfernt haben, heben Sie die Kunststoffabdeckung vom Mundspülbecken ab. Heben Sie das Mundspülbecken senkrecht aus seiner Fassung. Führen Sie eine Sichtprüfung des Zustands der O-Ringe durch. Wenn sie Risse, Kerben oder fehlende Teile aufweisen, sollten sie ersetzt werden; bestellen Sie das Teil #0015-141 (einzeln erhältlich).

EINSTELLUNG DES BECKENSPÜLGANGS: Ermöglicht die Einstellung der Zeitspanne, in der Wasser in das Becken fließt. Den Knopf im Uhrzeigersinn drehen, um die Zeit zu erhöhen, gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

BECKEN-SPÜLUNG: Aktiviert die zeitgesteuerte Beckenspülung, die einen Wasserstrahl zum Spülen bereitstellt. Drücken Sie die Taste, um die Beckenspülung zu aktivieren.

BECHERFÜLLUNG: Aktiviert die Becherbefüllung, die einen Wasserfluss in den Becher bewirkt. Drücken Sie die Taste, um die Becherfüllung zu aktivieren.

TÜLLEN: Zum Entfernen an den Tüllen nach oben ziehen. Führen Sie eine Sichtprüfung des Zustands der O-Ringe durch. Wenn Risse, Kerben oder fehlende Teile festgestellt werden, sollten sie ersetzt werden; bestellen Sie Teil Nr. 0015-110 (10er-Pack). Bringen Sie die O-Ringe wieder an den Tüllen an und setzen Sie sie in das Mundspülbecken ein, indem Sie sie durch die Abdeckung hindurch fest in ihre Fassungen drücken.



DTE OREGON, INC. *DENTALEZ.COM*

6200 NE Cherry Drive, Hillsboro, OR 97124 USA (TF) 800 . 423 . 3555 (T) 503 . 640 . 3012 (F) 503 . 693 . 9715

CE 0459

LIEFERSYSTEM

Forest
DENTALEZ

BEDIENERHANDBUCH

Ein Glossar mit Symbolen und Begriffen, eine Erklärung zur EMV/ elektrischen Sicherheit und Hinweise für den Benutzer finden Sie im Forest™-Benutzerhandbuch mit allgemeinen Informationen.

ANWENDUNGSGEBIETE/ZWECKBESTIMMUNG Die Dentaleinheiten dienen als Basis für zahnärztliche Zusatzgeräte und Zubehör, indem sie handgehaltene zahnärztliche Instrumente mit Luft, Wasser, Vakuum und elektrischer Niederspannung versorgen. Die Dentaleinheiten sind für die Verwendung durch Zahnärzte zur diagnostischen und therapeutischen Behandlung von Zahnpatienten in einer klinischen Umgebung bestimmt. Es gibt keine Kontraindikationen für dieses Produkt.

VORGESEHENE PATIENTENGRUPPE Es gibt keine Einschränkungen hinsichtlich der Patientengruppe, die mit Geräten von Forest behandelt werden kann.

ERWARTETE NUTZUNGSDAUER

Bei ordnungsgemäßer Wartung und Instandhaltung sind Forest Produkte für eine definierte "Lebensdauer" bei normalem Gebrauch (basierend auf ca. 50 Patienten pro Woche) von 5 Jahren ab Herstellungsdatum ausgelegt, mit Ausnahme der zu wartenden Komponenten. Einige Komponenten können aufgrund von technologischen Veränderungen oder Produktverbesserungen veraltet sein und Produktaktualisierungen oder Upgrades erforderlich machen. Nach Ablauf der festgelegten Nutzungsdauer müssen alle Produkte vor der weiteren Verwendung durch einen geschulten Servicetechniker überprüft werden. Danach sind alle 5 Jahre weitere Untersuchungen erforderlich. Die erforderliche Mindestwartung umfasst den regelmäßigen Austausch der Gaze des Abluftkanisters und des Einwegabscheiders des Feststoffkanisters sowie die regelmäßige Überprüfung und den Austausch der Luft-/Wasserpartikelfilter der Versorgungsbox, der Rückzugsventile und der Wasserflasche sowie die Funktionsprüfung des Produkts.

TECHNISCHE BESCHREIBUNG/SPEZIFIKATIONEN

Eingangsspannung	24VAC/12 VAC (Versorgung durch Fernspeisung)
Schutz vor elektrischen Gefahren	Klasse 1, Typ B
5% Einschaltdauer	Maximum 30 sec. EIN/Minimum 9,5 Minuten AUS
Liefersystem Standard-Flexarm Belastungsgrenze	4,5 lbs (2,01 kg) (Euro-Stil verwendet keine Standard-Flexarm)
Liefersystem Schwerlast-Flexarm Lastgrenze	8 lbs (3,62 kg)
Luftdruck	80 PSI Maximum
Luftdurchflussmenge	3 Gallonen (11,35 Liter) pro Minute
Feuchtigkeitsgrenze	<-20° C bei 1 Atmosphärendruck
Ölverschmutzung	<0,5mg/m^3
Grenzwert der Partikelkontamination	<100 Partikel/m^3 für 1µm bis 5µm Partikelgröße
Wasserdruck	40 PSI Maximum
Wasserdurchflussmenge	6 Quarts (3,4 Liter) pro Minute
Wasserhärte	39 mg/dl
PH-Grenzwerte	6,5-8,5
Partikelgröße	<100µm Maximum
Ansaugsystem - Typ 1: hoher Vakuum-Volumenstrom	Minimum 9 cfm/Maximum 24 cfm
Statischer Vakuumdruck	Minimum 0 Hg/Maximum 20 Hg

HVE/SE Saugkopfverlust	Nl/min	Einheit CFM	Pumpe CFM	Berechneter Druckverlust
	90	0,46	0,8	43%
	150	0,97	1,4	31%
	200	1,02	1,5	32%
	250	1,28	1,8	29%
	300	1,54	1,9	19%
	350	1,79	2,3	22%
	400	2,04	2,6	22%

⚠ *WARNUNG: Der Betrieb von Zusatzgeräten des Liefersystems kann elektromagnetische Störungen bei anderen Geräten in der unmittelbaren Umgebung verursachen. Im Notfall ist die Stromzufuhr zum Dentalsystem zu unterbrechen. Siehe Tabelle Allgemeine Informationen zur EMV in der Bedienungsanleitung von Forest.*

⚠ *VORSICHT: Nach Bundesrecht darf dieses Gerät nur von einem Zahnarzt oder auf Anordnung eines Zahnarztes verkauft werden, der nach dem Recht des Staates, in dem er praktiziert, berechtigt ist, das Gerät zu verwenden oder seine Verwendung anzuordnen.*

⚠ *VORSICHT: Im Dentalsystem befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können (mit Ausnahme des Ablasskanisters des Handstücks, siehe ABB. 2 auf Seite 2 und Einweg-Vakuumkanister -Fangbehälter, siehe ABB. 5 auf Seite 3). Luft- und Wasserpartikelfilter in der Versorgungsbox sind wartungsfrei (35µm); bei Verstopfung oder geringem Durchfluss durch einen autorisierten Forest-Händler austauschen.*

WARTUNG DER WASSERLEITUNG

Die Wasserleitungen von Zahnarztpraxen, Wasserflaschen mit Reservoir und Wasserdestillierern/-verarbeitern enthalten Bakterien (sofern kein steriles Wasser verwendet wird), gemessen in koloniebildenden Einheiten pro Milliliter (KBE/ml) heterotropher Wasserbakterien. Wenn die Bakterien nicht bekämpft werden, können sie eine hohe Konzentration erreichen und Biofilme an den Wänden der Kunststoffrohre bilden, die gegen eine mikrobielle Behandlung resistent sein können.

Die CDC empfiehlt, bei der routinemäßigen Zahnbehandlung Wasser zu verwenden, das nicht mehr als 500 KBE/ml enthält. Um diese Werte zu erreichen, empfiehlt Forest™ einen Aktionswert von 250 KBE/ml, um die mikrobielle Vermehrung zu begrenzen. Wenn man sich genau an die Gebrauchsanweisungen sowohl von Forest als auch vom Hersteller des Wasseraufbereitungsprodukts hält, ist es möglich, das Verfahrenswasser innerhalb der CDC-Richtlinien zu halten.

WARNUNG: Für die Überwachung und Desinfektion der Wasserleitungen Ihrer Dentaleinheit und der Vorratsflasche der Dentaleinheit sowie für die Überwachung des Quellwassers lesen Sie bitte das Handbuch für die Wartung der Wasserleitungen der Forest Dentaleinheit.

SELBSTÄNDIGES REINWASSERSYSTEM MIT SCHNELLTRENNFLASCHE

WARNUNG: Informationen zur Infektionskontrolle finden Sie im Leitfaden für die Asepsis von Forest Operationsgeräten.

WARNUNG: Geschlossene Wassersysteme kontrollieren weder die Bakterienmenge noch verhindern sie die Ansammlung von Biofilm in den Wasserleitungen der Dentaleinheit. IDies kann nur durch Spülen, Überwachen und Warten der Wasserleitungen der Dentaleinheit gemäß dem Forest Bedienerhandbuch zur Wartung der Wasserleitungen der Dentaleinheit erreicht werden. Dentaleinheiten liefern kein steriles Wasser. Bei allen chirurgischen Eingriffen müssen sterile Lösungen aus einer isolierten Quelle (z. B. einer sterilen Dosierspritze oder einem sterilen Schlauch, der DUWL umgeht) gemäß den Empfehlungen der CDC als Kühl- und Spülmittel verwendet werden.

WARNUNG: Isolierte Wasserquellen (im Gegensatz zu städtischen Wasseranschlüssen) werden dringend empfohlen, um die volle Kontrolle über die Quelle und die Qualität des durch die Wasserleitung der Dentaleinheit zirkulierenden Wassers zu ermöglichen.

Mit dem geschlossenen Wassersystem können Sie Ihre Praxis von der städtischen Wasserversorgung isolieren. Das in sich geschlossene Wassersystem verwendet eine Druckflasche für die Wasserversorgung der Dentaleinheit und gibt Ihnen die volle Kontrolle über die Quelle und die Qualität des Wassers.

SCHRITT 1: Sicherstellen, dass die Dentaleinheit ausgeschaltet ist. Füllen Sie die Wasserflasche mit dem angebrachten Adapter aus einer bekannten Trinkwasserquelle und setzen Sie sie durch Drehen im Uhrzeigersinn auf den Verteiler (ABB. 1).

SCHRITT 2: Schalten Sie die Dentaleinheit ein und prüfen Sie, ob die Flasche undicht ist. Wenn Luft oder Wasser austritt, schalten Sie die Dentaleinheit aus und warten Sie einige Sekunden, bis der Luftdruck aus der Flasche entweicht.

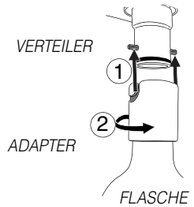
WARNUNG: Versuchen Sie niemals, die Flasche zu entfernen, wenn sie unter Druck steht.

SCHRITT 3: Entfernen Sie die Flasche und setzen Sie eine neue Flasche mit Adapter ein.
SCHRITT 4: Schalten Sie die Dentaleinheit ein und prüfen Sie, ob die Flasche undicht ist.

WARNUNG: Verwenden Sie nur von Forest bereitgestellte Wasserflaschen. Verwenden Sie keine Softdrinkflaschen, die dünnwandig sind und unter Druck zerbrechen können. Bei der Verwendung von geschlossenen Wassersystemen sollten alle Plastikflaschen vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen untersucht werden. Wenn eine Flasche in irgendeiner Weise beschädigt zu sein scheint, sollte sie ersetzt werden. Lassen Sie beim Befüllen der Reservoir-Wasserflasche oben einen Luftspalt, damit die Flasche unter Druck stehen kann. Versuchen Sie nicht, den Druck der Wasserflasche einzustellen. Der Flaschendruck ist werkseitig auf 40 PSI voreingestellt. Wenn Sie die Wasserflasche mit mehr als 40 PSI unter Druck setzen, kann die Flasche platzen.

ABB. 1: SCHNELLTRENNFLASCHE

HINWEIS: Diese Schnelltrennflasche ermöglicht einen schnellen und einfachen Wechsel der Wasserflaschen. Einfach hochdrücken und im Uhrzeigersinn drehen, um die Flasche zu installieren. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Flasche zu entfernen.

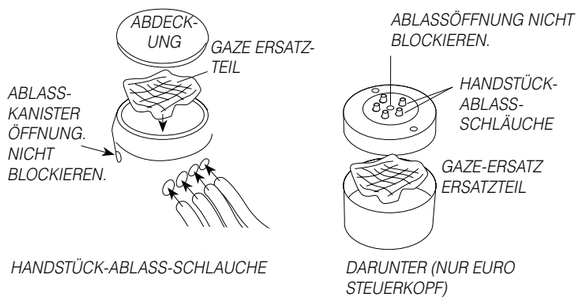


HANDSTUCK-ABLASS

In jedem Steuerkopf (Euro: Kanister unter dem Steuerkopf) ist ein Ablasskanister. Der einzige Zweck besteht darin, überschüssiges Öl aufzufangen, um zu verhindern, dass es beim Absaugen der Handstücke in das Innere des Steuerkopfes spritzt (ABB. 2).

Vergewissern Sie sich vor dem Ablassen der Handstücke, dass sich ein 2" x 2" (5,08 cm x 5,08 cm) großes Gazekissen im Kanister befindet. Dadurch wird das überschüssige Öl aufgefangen und absorbiert. Um zu verhindern, dass das Schmiermittel des Handstücks das Innere des Steuerkopfes verunreinigt, stellen Sie sicher, dass die Abtropfleitungen im Inneren des Behälters verbleiben.

ABB. 2: AUSLASSKANISTER



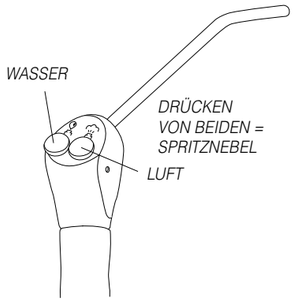
HINWEIS: Forest empfiehlt, die Gaze alle zwei Wochen oder bei sichtbarer Durchnässung zu wechseln.

ASSISTENTEN-INSTRUMENTIERUNG & VAKUUM

WARNUNG: Befolgen Sie die ForestTM HVE/SE Spritzen-Wiederaufbereitungs- und Wartungsanleitung sowie die Forest HVE/SE-Wiederaufbereitungs- und Wartungsanleitung für spezifische Infektionskontrollverfahren.

ABB. 3: SPRITZE

Die Spritze ist ein Instrument, das von einer Dentaleinheit angetrieben wird und dazu dient, Luft und Wasser in die Mundhöhle von Zahnpatienten zu leiten. Drücken Sie die Wassertaste, um Wasser zu aktivieren; drücken Sie die Lufttaste, um Luft zu aktivieren. Das Drücken beider Tasten erzeugt einen Nebel.

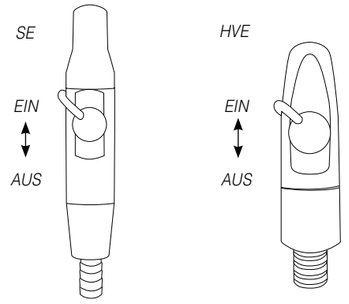


WARNUNG: Forest-Spritzen (mit Ausnahme der Spritzenspitze) müssen mit einem FDA-zugelassenen Barriereschutz betrieben werden (FDA-Produktcode: PEM), wobei die Gebrauchsanweisung von Forest zu beachten ist; die Spitze der Forest-Spritze muss zwischen den Patienten sterilisiert werden.

WARNUNG: Ausführliche Informationen zur Wartung der Wasserleitung der Spritze finden Sie im Bedienerhandbuch für die Wartung der Wasserleitung der Forest Dentaleinheit.

ABB. 4: SPEICHELZIEHER UND HOCHVOLUMEN-EVAKUATOR (HVE)

Kippen Sie den Hebel zum Einschalten nach oben und zum Ausschalten nach unten.



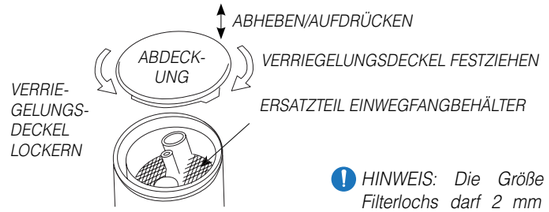
Der High Volume Evacuator (HVE, Großvolumenevakuator) und Saliva Ejector (SE, Speichelzieher) ist ein von einer Dentaleinheit betriebenes Instrument zum Absaugen von Abfällen aus der Mundhöhle von Zahnpatienten.

Forest empfiehlt, die Abflussleitung am Ende des Tages mit einem nicht-toxischen und umweltverträglichen Saugleitungsreiniger zu spülen.

WARNUNG: Weisen Sie die Patienten immer an, den Mund während der Evakuierungsmaßnahmen offen zu halten. Das Schließen der Lippen um die HVE/SE-Einwegspitze kann die Vakuumkraft verringern und dazu führen, dass die Biokontamination vom Gerät in den Mund des Patienten gelangt.

WARNUNG: Forest HVE/SE-Einheiten (mit Ausnahme der Einweg-Extraktionsspitze) müssen mit einem FDA-zugelassenen Barriereschutz betrieben werden (FDA Produktcode: PEM), wobei die Gebrauchsanweisung von Forest zu beachten ist; die Extraktionsspitzen müssen zwischen den Patienten entsorgt werden.

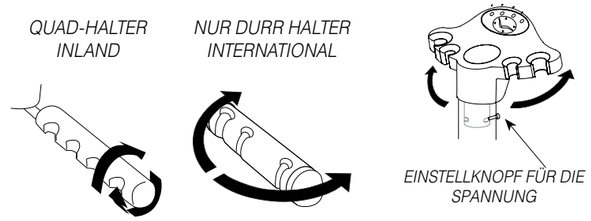
ABB. 5: KANISTER



HINWEIS: Die Größe des Filterlochs darf 2 mm nicht überschreiten.

Lösen Sie den Deckel des Behälters und nehmen Sie ihn ab, um an den Fangbehälter zur Entsorgung zu gelangen. Durch einen neuen Fangbehälter ersetzen. Je nach Modell entweder den Deckel in die Öffnung drücken, um ihn zu sichern, oder, wenn der Deckel verriegelt ist, den Deckel drücken und drehen, um ihn festzuziehen.

ABB. 6: ASSISTENTENHALTER



Mit dem Einstellknopf für die Haltspannung des Assistenten kann der Bediener die Position des Halters leicht verändern. Drehen Sie den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn, um die Spannung zu verringern; im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen. Ziehen Sie den Spannungseinstellknopf an, um die Halterung des Assistenten in der gewünschten Position zu sichern.

SIDEBOX

Alle Bedienelemente für die Sidebox befinden sich auf der Frontplatte.

ABB. 7: SIDEBOX-STEUERUNGEN

SCHALTVENTIL, STADT/REINWASSER

Mit dem Kippschalter kann zwischen der Wasserversorgung aus der Flasche und der Wasserversorgung aus der Hausinstallation gewählt werden.

WARNUNG: Für die Überwachung und Desinfektion der Wasserleitungen Ihrer Dentaleinheit und der Vorratsflasche der Dentaleinheit sowie für die Überwachung des Quellwassers lesen Sie bitte das Handbuch für die Wartung der Wasserleitungen der Forest Dentaleinheit.